

den Vogel ab. 400 Zuschauer verfolgten zum Abschluss des sportlichen Teils spannende vier Finals. Zum ersten Mal nahmen auch die Auflageschützen ab Jahrgang 1941 bis ins hohe Alter teil.

Ein Einsehen hatte der Wettergott bei den Tagen der Festlichkeiten. Bei strahlendem Wetter zog der Königszug mit 110 Jugend- und Schützenkönigen durch den Ort. Das lang gehütete Geheimnis, wer Gauschützenkönig werden würde, lüftete 1. Gauschützen-

meister *Richard Sirch*. *Herbert Hartmann* von Eintracht Ebersbach schoss auf die Festscheibe einen 0,0-Teiler, einen Volltreffer. Die Jugend-Schützenkette des Sportschützengaus Kaufbeuren-Marktoberdorf bleibt beim Schützenverein NAWE Eggenthal. *Marion Engstler* wurde Jugendkönigin mit einem 6,0-Teiler.

Da der Veranstalter, St. Georg Untergermaringen, nicht nur das 52. Gauschießen durchführte, sondern auch das 125. Jubiläum des Vereins feierte, gab es auch

einen feierlichen Festgottesdienst unter freiem Himmel. Rund 3 000 Mitwirkende fanden sich aus 47 Schützenvereinen des Sportschützengaus mit ihren Musikkapellen zum Festzug zusammen und zahlreiche Zuschauer säumten die Straßen. Besonders eindrucksvoll waren die 13 Festwagen. Diese mitreißende Ver-



anstaltung war nur dank der Mithilfe aller Vereine und der Bevölkerung möglich. Leider wird es erst wieder 2016 ein derartiges Gauschießen geben. *B.B.*

Neue Gaukönige im Gau Ottobeuren

Der kleinere Rahmen des diesjährigen Gauschießens des Sportschützengaus Ottobeuren machte sich bei den Ergebnissen in keinsten Weise bemerkbar. Bei der Preisverteilung und Siegerehrung im fast zu kleinen Hirschaal gab es eine ganze Reihe herausragender Resultate sowohl bei den Einzel- als auch Mannschaftswertungen. Mit 320 Teilnehmern seien die Erwartungen übertroffen worden, war überall zu hören. Der neue Modus, die Schützenkönige nur mit ei-

nem Schuss zu ermitteln, erhöhte zudem die Siegeschancen für Nichtfavoriten. *Katrin Herz* aus Sontheim wurde neue Damenkönigin, *Jonas Reißberger* aus Schlegelsberg wurde zum Jugendkönig proklamiert, und *Gerhard Heel* aus Sontheim „regiert“ als Gauschützenkönig mit dem Luftgewehr, während *Karl-Heinz Schindler* mit der Luftpistole erfolgreich war.

Raphael Kuhn vom Schützenverein Dietratried und *Elena Albrecht* von Eldern waren mit 617,2 Ringen



bzw. 602,7 Ringen auf 60 Schuss die absoluten Stars des Gauschießens und standen entsprechend oft auf dem Siegetreppchen.

Sowohl 1. Gauschützenmeister *Richard Heinz* als auch Markt Rettenbachs Bürgermeister *Alfons Weber* sprachen der Organisation höchstes Lob aus und

dankten auch den Vereinen aus Attenhausen, Eldern und Engetried für die Bereitstellung der Schießanlagen.

Die vollständigen Ergebnisse des Gauschießens finden Sie im Internet unter: www.gau-ottobeuren.de/

August Sonntag

Königsfeier beim Schützenbund Krumbach

Bei der Königsfeier des Schützenbunds Krumbach wurde der neue Schützenkönig bekannt gegeben. Dieser konnte erst anhand eines Deckblattls ermittelt werden. Das beste Blattl (19,1-Teiler) teilten sich *Stefan Schöllhorn* und *Bernhard Fendt*. Erst das Deckblatt (67,8-Teiler) brachte

die Entscheidung zu Gunsten von *Bernhard Fendt*.

Bei der Jugend sicherte sich *Daniel Brandl* mit einem 25,8-Teiler die Königswürde mit dem Luftgewehr. Mit der Sportpistole holte sich die Königswürde mit einem 222-Teiler *José Torres*. Die Bogenschützen ermittelten ihren Schützenkönig



ebenfalls mittels Blattlwertung. Es wurde eine 50-Meter-KK-Scheibe auf der Bogenscheibe angebracht. Den besten Schuss darauf

gab *Volker Bader* ab. Dieser gewann somit zum ersten Mal die Bogen-Königswürde.

Bernhard Fendt